KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Staudernheim
AGS-Schlüssel: 13307102

Stichtag: 30.06.2018

Hauptwohnung gesamt: 1400 Nebenwohnung gesamt: 76 Einwohner gesamt: 1476
Anzahl der bewohnten Straßen: 37
Anzahl der bewohnten Adressen: 526

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	684	48,857	716	51,143	1400	100
davon Ausländer	29	53,704	25	46,296	54	3,857
gemeldete Nebenwohnungen	40	52,632	36	47,368	76	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	2,632
gesamt	**724**	**49,051**	**752**	**50,949**	**1476**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	64	4,571	56	4	120	8,571
10-19 Jahre	58	4,143	69	4,929	127	9,071
20-29 Jahre	80	5,714	61	4,357	141	10,071
30-39 Jahre	69	4,929	73	5,214	142	10,143
40-49 Jahre	85	6,071	78	5,571	163	11,643
50-59 Jahre	121	8,643	111	7,929	232	16,571
60-69 Jahre	102	7,286	127	9,071	229	16,357
70-79 Jahre	69	4,929	80	5,714	149	10,643
80-89 Jahre	32	2,286	54	3,857	86	6,143
90-99 Jahre	4	0,286	7	0,5	11	0,786
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**684**	**48,857**	**716**	**51,143**	**1400**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	23	1,643	15	1,071	38	2,714
3-5 Jahre	14	1	19	1,357	33	2,357
6-15 Jahre	64	4,571	60	4,286	124	8,857
16-17 Jahre	12	0,857	17	1,214	29	2,071
18-20 Jahre	19	1,357	21	1,5	40	2,857
gesamt	**132**	**9,429**	**132**	**9,429**	**264**	**18,857**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	0,357	5	0,357	10	0,714
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	6	0,429	7	0,5	13	0,929
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	6	0,429	6	0,429	12	0,857
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	0,357	5	0,357	10	0,714
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	10	0,714	3	0,214	13	0,929
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,286	7	0,5	11	0,786
gesamt	**36**	**2,571**	**33**	**2,357**	**69**	**4,929**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	339	24,214	398	28,429	737	52,643
römisch-katholisch	167	11,929	190	13,571	357	25,5
altkatholisch	0	0	1	0,071	1	0,071
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	14	1	16	1,143	30	2,143
ohne Angabe, gemeinschaftslos	163	11,643	110	7,857	273	19,5
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	1	0,071	1	0,071
evangelisch-lutherisch	1	0,071	0	0	1	0,071
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**684**	**48,857**	**716**	**51,143**	**1400**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	267	19,071	216	15,429	483	34,5
verheiratet	349	24,929	344	24,571	693	49,5
verwitwert	18	1,286	103	7,357	121	8,643
geschieden	41	2,929	46	3,286	87	6,214
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	7	0,5	4	0,286	11	0,786
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,143	2	0,143	4	0,286
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,071	1	0,071
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**684**	**48,857**	**716**	**51,143**	**1400**	**100**

Die Daten wurden am 02.07.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.